

ERFOLGREICHE WELTSPIELE FÜR NORDENHAMER BETRIEBSSPORT-BOULER:

Zweimal Platz vier und zweimal Platz fünf in Dänemark

Mit insgesamt 15 Teilnehmern gingen jetzt bei den 6. World Company Sport Games, den Betriebssport-Weltspielen, Boulespielerinnen und Boulespieler des Betriebssportverband (BSV) Nordenham in Frederikshavn, ganz im Norden von Dänemark, an den Start.

Sie traten mit acht Doubletten (Zweierteams) und fünf Tripletten (Dreier-Teams) an. Im Doublette waren insgesamt 66 Teams aus Deutschland, Frankreich, Belgien, Schweden und Gastgeber Dänemark am Start, im Triplette gingen 44 Teams ins Rennen um die begehrten WM – Medaillen.

In beiden Wettbewerben qualifizierten sich nach sechs bzw. fünf Runden die besten acht Teams für den Finaltag am Samstag. Und jeweils zwei Nordenhamer Teams waren dabei.

Die Vorrunde begann mit dem Doublette-Wettbewerb. Einen sehr schönen Lauf absolvierten Martina und Dieter Kramer, die bei ihrem ersten internationalem Auftritt gleich fünf Siegen in Folge holten und erst im 6. Spiel gegen die späteren Weltmeister klar mit 0:13 verloren. Am Ende standen sie mit dem 7. Platz im Viertelfinale. Auch Cornelia und Jörg Müller schafften in den sechs Runden fünf Siege und qualifizierten sich auf dem 6. Platz ebenfalls für das Viertelfinale. Pech hingegen hatten Rainer Grunst / Gerald Funk. Mit vier Siegen und zwei Niederlagen und einem Kugelverhältnis von +19 fehlten am Ende ganze fünf Kugeln für den 8. Platz, der zum Viertelfinale gereicht hätte. Auch sie hatten im 4. Spiel das Pech, auf die späteren Vizeweltmeister von Veolia Frankreich zu treffen, gegen die sie 0:13 unterlagen. So erreichten sie einen guten 11. Platz. Inge Hanau/Herbert Rüst belegten mit ebenfalls 4:2 Siegen einen guten 14. Platz. Ihnen fehlten nur sieben Kugeln für Platz acht. Auch die weiteren Nordenhamer Teams konnten größtenteils mit ihren Ergebnissen zufrieden sein. 29. Sigrid Garner/Adelheid Funk (3:3 Siege), 38. Sabine Ahlhorn/Fredo Menzel (3:3), 47. Maria und Ralph Karallus (2:4) und 58. Mirella Grunst/Christine Giani (Firma FraPort) mit ebenfalls 2:4 Siegen.

Einen noch besseren Tag erlebten die Nordenhamer einen Tag später im Triplette-Wettbewerb. Die Kombination Maria und Ralph Karallus/Jörg Müller gewannen alle fünf Vorrundenspiele und belegten damit den 1. Platz. Adelheid und Gerald Funk sowie Rainer Grunst gewannen ihre ersten vier Spiele relativ souverän, mussten sich im letzten Spiel aber gegen die späteren Drittplatzierten von Veolia Frankreich nach einem spannenden Spiel 9:13 geschlagen geben. Aber mit dem 7. Platz erreichten auch sie als zweites Nordenhamer Team den Einzug ins Viertelfinale. Cornelia Müller/Sabine Ahlhorn/Fredo Menzel gewannen souverän ihre ersten drei Spiele, ehe sie auf ihre Teamspieler Funk/Grunst trafen und mit 9:13 unterlagen. Und in ihrem letzten Spiel trafen sie ausgerechnet auf die späteren Vizeweltmeister von der Firma Roche aus Mannheim. So kamen sie am Ende auf den guten 16. Platz. Knapp dahinter belegten Mirella Grunst/Inge Hanau/Herbert Rüst mit ebenfalls 3:2 Siegen den 18. Platz. Anders als im Doublette mussten sich Martina und Dieter Kramer/Sigrid Garner mit nur einem Sieg und vier Niederlagen mit Platz 38 zufrieden geben.

Der Finaltag begann mit den Viertelfinalspielen im Doublette. Cornelia und Jörg Müller trafen hier auf Petra Seehausen/Gunda Schierbaum von der SG Sparkasse Herford, welches sie klar mit 13:3 gewannen und somit war die Revanche gelungen. Vor zwei Jahren bei der 1. Deutschen Betriebssport-Meisterschaft gewannen noch die beiden Frauen aus Herford. Das



Halbfinale gegen die Franzosen von Veolia Frankreich war bis zuletzt sehr spannend. Leider verloren die Nordenhamer dieses mit 12:13 und verpassten den Finaleinzug denkbar knapp. Im Spiel um den 3. Platz kam es zum deutschen Duell mit Allianz Hamburg. Hier gewannen die Hamburger leider mit 13:8 und die

Nordenhamern blieb die ersehnte Medaille verwehrt. Aber ein 4. Platz bei diesen Weltspielen ist ein herausragendes Ergebnis für die drei Nordenhamer Spieler. Martina und Dieter Kramer trafen wie die Müllers im Halbfinale auf das gleiche Veolia-Team und auch hier verloren die Nordenhamer knapp 12:13 und schieden auf dem gemeinsamen 5. Platz aus, was ebenfalls ein starkes Team bei ihrer Premiere war. Somit holten sich die Veolia Teams die Gold- und die Silbermedaille im Doublette.

Im Triplette-Viertelfinale standen erneut zwei Nordenhamer Teams. Maria und Ralph Karallus sowie Jörg Müller gewannen ihr Viertelfinalspiel locker mit 13:4 gegen ein Team von Allianz Hamburg. Danach gab es ein Wiedersehen mit den Veolia-Spielern vom Doublette-Halbfinale. Auch diesmal war es ein Spiel auf Messer's Schneide. Auch diesmal lautete das Ergebnis 12:13, so dass es diesmal erneut ein Spiel um den 3. Platz mit Nordenhamer Beteiligung gab. Hier trafen sie auf ein weiteres Team von Veolia Frankreich. Auch wenn die Nordenhamer Mannschaft lange gut mithielt, wurden sie am Ende nicht belohnt und nach dem 11:13 landeten sie auf einem sehr starken 4. Platz.

Das zweite Nordenhamer Team mit Adelheid und Gerald Funk sowie Rainer Grunst bekam es in ihrem Viertelfinalspiel erneut mit dem Veolia-Team zu tun, gegen das sie im letzten Vorrundenspiel mit 9:13 verlor. Im strömenden Regen von Frederikshavn verloren die Nordenhamer diesmal trotz tapferer Gegenwehr mit 6:13 und schieden aus und belegten am Ende des Tages einen glänzenden 5. Platz. Das Endspiel gewann ein Veolia-Team gegen das deutsche Team von Roche Diagnostics Mannheim mit 13:3.

Als Résumé kann Teamkapitän und zugleich 1. Vorsitzender des BSV Nordenham, Rainer Grunst, sehr stolz sein auf die Ergebnisse und Platzierungen seiner 15 Boulespielerinnen und Boulespieler, die sie bei diesen 6. Weltspielen in Dänemark gezeigt haben.

Das nächste Großereignis steht für die Betriebssport-Boule-Aktiven schon in Kürze bevor. Die 2. Deutschen Betriebssport-Meisterschaften, bei dem der BSV Nordenham erneut die Ausrichtung übernommen hat, findet Ende Juni in Oldenburg bei den „Oldenboulern“ statt. Vielleicht klappt es da mit einer DM – Medaille für den BSV Nordenham.

Text, Foto: Rainer Grunst